

**Zeitschrift:** Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz  
**Band:** - (1978)

**Vorwort:** Einleitung  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Einleitung

Der Tätigkeitsbericht 1978 des IKRK beschreibt im ersten Teil die Arbeit in den Einsatzgebieten und im Teil zwei diejenige am Sitz der Institution.

## Tätigkeiten in den Einsatzgebieten

Zunächst werden in diesem Teil — nach geographischen Zonen geordnet — die Aktionen behandelt, welche das IKRK im Feld zugunsten der Opfer bewaffneter Konflikte — zwischenstaatlicher und solcher, die keinen internationalen Charakter haben — durchführte. Dann werden die Tätigkeiten zugunsten der Opfer interner Wirren und Spannungen, d.h. zugunsten der « politischen Häftlinge », in einem Kapitel zusammengefasst.

## Tätigkeiten am Sitz

Unter diesem Titel beginnt der zweite Teil damit, die Abteilung für Einsätze im Feld, welcher die Leitung dieser Tätigkeiten obliegt, vorzustellen. Er enthält auch einige statistische Tabellen über die Hilfsgüteraktionen des IKRK im Jahre 1978.

Dann kommt eine kurze Beschreibung der Rolle des Zentralen Suchdiensts des IKRK und seiner Aktivitäten am Sitz, während das, was er im Feld leistet in den verschiedenen Kapiteln des ersten Teils enthalten ist.

In den Kernkapiteln des zweiten Teils sind die IKRK-Arbeiten zur Weiterentwicklung und Neubestätigung des humanitären Völkerrechts und zur Verbreitung der Kenntnisse darüber sowie der Grundsätze und Ideale des Roten Kreuzes beschrieben. Dort werden auch die Beziehungen des IKRK zur Rotkreuzwelt und den Internationalen Organisationen und seine Informationsarbeit bei Presse und Öffentlichkeit behandelt.

Nach einigen Angaben über den Personalbestand schliesst der Bericht mit einem Kapitel, das der Finanzlage der Institution und den Rechnungen gewidmet ist.

## Etwas Statistik

Nie war das IKRK seit dem Zweiten Weltkrieg gleichzeitig an so viel Stellen im Einsatz wie im Jahre 1978. So wurden 323 Delegierte und Ärzte ins Feld entsandt (1977 waren es 256); sie besuchten in 25 Ländern etwa 41 000 Personen, die ihrer Freiheit beraubt waren, d.h. nahezu 29 000 « politische Häftlinge », 10 000 zivile Häftlinge und Internierte und 2000 Kriegsgefangene. Im Vergleich zum Vorjahr, wo das IKRK etwa 17 000 inhaftierte Personen besuchte, hat sich die Schutztätigkeit also mehr als verdoppelt.

Was die Hilfstätigkeit anbetrifft, so hat das IKRK 1978 etwa 17 400 Tonnen Hilfsgüter mit einem Gesamtwert von 40 Millionen Schweizer Franken in rund 50 Länder übermittelt.

